



Zug, 27. Januar 2011, 14:30 Uhr

014 / MEDIENMITTEILUNG

Cham: Auto schleudert in Hauswand

Weil ihr ein Personenwagen den Vortritt nicht gewährt hatte, ist eine Automobilistin von der Strasse abgekommen und gegen eine Fassade geprallt. Sie verletzte sich leicht.

Eine 66-jährige Frau fuhr am Donnerstag (27. Januar 2011), kurz vor 09:30 Uhr, mit ihrem Auto auf der Knonauerstrasse in Richtung Cham. Auf Höhe Oberwil bog ein 55-jähriger Automobilist in die Strasse ein. Er hatte keinen Vortritt. Die Frau versuchte noch auszuweichen, doch es war schon zu spät und es kam zur Kollision. Ihr Fahrzeug schleuderte über eine Strecke von 25 Metern über eine Wiese und eine weitere Strasse. Es durchbrach einen Gartenzaun und prallte gegen die Fassade eines Hauses.

Glücklicherweise verletzte sich die Frau bloss leicht. Der Rettungsdienst Zug brachte sie in Spitalpflege. Der mutmassliche Unfallverursacher blieb unverletzt.

Es entstand ein Sachschaden von über 15'000 Franken. Beide Autos erlitten Totalschaden.

Der betroffene Strassenabschnitt war für rund 90 Minuten nur einspurig befahrbar.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.